

Zahl: BHBL-III-1200.00

Bludenz, am 25.03.2009

Auskunft:

Mag Arnold Brunner

Tel: +43(0)5552/6136-51310

Verordnung

Auf Grund des § 16 Abs 3 iVm § 19 Abs 6 Passgesetz 1992, BGBl Nr 839/1992, in der Fassung BGBl I Nr 6/2009, wird mit Zustimmung der Gemeinden Bartholomäberg, Blons, Bludesch, Brand, Bürs, Bürserberg, Dalaas, Fontanella, Gaschurn, Innerbraz, Klösterle, Lech, Lorüns, Ludesch, Nenzing, Nüziders, Raggal, Schruns, Silbertal, Sonntag, St. Anton, St. Gallenkirch, St. Gerold, Stallehr, Thüringen, Thüringerberg, Tschagguns, Vandans, verordnet:

§ 1

Personen, die einen Wohnsitz in der Gemeinde Bartholomäberg, Blons, Bludesch, Brand, Bürs, Bürserberg, Dalaas, Fontanella, Gaschurn, Innerbraz, Klösterle, Lech, Lorüns, Ludesch, Nenzing, Nüziders, Raggal, Schruns, Silbertal, Sonntag, St. Anton, St. Gallenkirch, St. Gerold, Stallehr, Thüringen, Thüringerberg, Tschagguns, Vandans, haben, können Anträge auf Ausstellung, Erweiterung des Geltungsbereiches und Änderung eines gewöhnlichen Reisepasses beim Bürgermeister jener Gemeinde, in der sie einen Wohnsitz haben, einbringen. Der Bürgermeister hat die Anträge sowie Papillarlinienabdrücke an die Bezirkshauptmannschaft Bludenz weiterzuleiten. Er ist ermächtigt, sich die Identität des Passwerbers nachweisen zu lassen, Papillarlinienabdrücke abzunehmen und die Erledigung durch Ausfolgung zuzustellen.

§ 2

Die Bürgermeister der in § 1 bezeichneten Gemeinden werden ermächtigt, die Übereinstimmung der im § 1 genannten Anträge mit den vorgelegten Urkunden zu bestätigen.

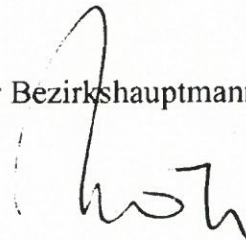
§ 3

Die Bürgermeister der in § 1 bezeichneten Gemeinden werden ermächtigt, bei Ausfolgung eines Reisepasses bzw Personalausweises den bisherigen Reisepass bzw. Personalausweis zu entwerten.

§ 4

Diese Verordnung tritt am 30.03.2009 in Kraft.

Der Bezirkshauptmann



Dr Johannes Nöbl

ANGESCHLAGEN AM : 26.03.2009
ABGENOMMEN AM : 10.04.2009

